

Das Filmfestival MOVE IT!

Das Internationale Filmfestival für Menschenrechte, ausgerichtet von der Aktionsgemeinschaft für Kinder- und Frauenrechte AKIFRA e.V. in Dresden, feiert seinen 20. Geburtstag. Auch in diesem Jubiläumsjahr bringt das Festival wichtige gesellschaftspolitische Themen unserer Zeit auf die Leinwand und schafft mit einem umfangreichen Rahmenprogramm eine Plattform für Austausch und Dialog zwischen Filmschaffenden, Protagonist:innen und Zuschauer:innen. 29 Dokumentar-, Spiel- und Kurzfilme aus aller Welt werfen einen cineastischen Blick auf globale Herausforderungen, die oftmals weit weg erscheinen, uns jedoch alle betreffen.

Ob es um die Unterdrückung von Frauen im Iran und anderswo (»My Stolen Planet«, Deutschland/Iran 2024), die Flüchtlingskrise in Europa (»The Landscape and the Fury«, Schweiz 2024), gestohlene Kindheiten in Israel (»Three Promises«, Palästina/Libanon, USA 2023), das Trauma infolge des Genozids in Ruanda (»Kumva – Ce qui vient du silence«, Frankreich 2022) oder das Leben im Exil (»Der Sohn des Mullahs«, Schweden 2023) geht – die Festivalfilme bieten eine Plattform für jene, die oft übersehen oder nicht gehört werden. Sie reflektieren Probleme wie den Klimawandel, wachsende soziale Ungleichheit, die Bedrohung der Menschenrechte sowie politische und gesellschaftliche Krisen weltweit. Und sie erzählen Geschichten von Widerstand und Solidarität.

Die Filme werden zumeist in Originalfassungen mit deutschen oder englischen Untertiteln gezeigt. Filmgespräche, eine Podiumsdiskussion und der Workshop »Fit gegen Fake News« ergänzen das Programm. Veranstaltungsorte sind in diesem Jahr Thalia, Programmokino Ost, Kino im Kasten, Zentralkino und die Filmgalerie Phase IV. Eine Festivaljury vergibt am 9. November im Thalia den mit 5.000 Euro dotierten Human Rights Award, der Sieger des 6. MOVE IT! Young Nachwuchswettbewerbs wird, am Nachmittag desselben Tages und nach Vorführung der Wettbewerbs-Kurzfilme im Zentralkino gekürt.

■ **MOVE IT! – 20. Internationales Filmfestival für Menschenrechte** 6. bis 13. November 2024,
www.moveit-festival.de